



MTB Trails

Partschins Naturns Castelbello
Parcines Naturno Castelbello



UPHILL
SINGLE TRAIL
FAMILY TOUR
BIKE-HIGHLINE

MTB Willkommen | Benvenuti | Welcome

Unvergleichliche Panoramen, unverwechselbare Landschaften, mediterrane Flora und Fauna am Sonnenberg, schattige Touren am walddichten Nördenberg sind die beschreibenden Adjektive dieses MTB-Gebiets!
Kurzum: eine Fülle unwiderstehlicher Anreize, die es für Sie beim Mountain-Biken in Partschins, Naturns und Castelbello, von der Talsohle bis hoch hinauf zu entdecken gibt. Unendliche Mountainbike-Strecken auf den Spuren der Transalp auf den beiden Tal-seiten der Region mit Blick auf unvergessliche Panoramen von malerischen Almen und Berggasthöfen sind garantiert. Und echte Südtiroler Gastlichkeit gibt's extra da-zu!
Geführte MTB-Touren und Techniktrainings mit professionellen Guides, Dienst- und Serviceleistungen (Fahrradshops/-verleihe, Bike-Shuttles, Fahrradwerkstätten), die es für Ihren gelungenen Aktivurlaub braucht, runden das Bike-Angebot ab. Ebenso gibt es für weniger trainierte „Radler“ die Möglichkeit, E-Bikes auszulihen und damit in eine unverwechselbare Naturkulisse durchzustarten.

Unvergleichliche Panoramen, unverwechselbare Landschaften, mediterrane Flora und Fauna am Sonnenberg, schattige Touren am walddichten Nördenberg sind die beschreibenden Adjektive dieses MTB-Gebiets!
Kurzum: eine Fülle unwiderstehlicher Anreize, die es für Sie beim Mountain-Biken in Partschins, Naturns und Castelbello, von der Talsohle bis hoch hinauf zu entdecken gibt. Unendliche Mountainbike-Strecken auf den Spuren der Transalp auf den beiden Tal-seiten der Region mit Blick auf unvergessliche Panoramen von malerischen Almen und Berggasthöfen sind garantiert. Und echte Südtiroler Gastlichkeit gibt's extra da-zu!
Geführte MTB-Touren und Techniktrainings mit professionellen Guides, Dienst- und Serviceleistungen (Fahrradshops/-verleihe, Bike-Shuttles, Fahrradwerkstätten), die es für Ihren gelungenen Aktivurlaub braucht, runden das Bike-Angebot ab. Ebenso gibt es für weniger trainierte „Radler“ die Möglichkeit, E-Bikes auszulihen und damit in eine unverwechselbare Naturkulisse durchzustarten.

Unvergleichliche Panoramen, unverwechselbare Landschaften, mediterrane Flora und Fauna am Sonnenberg, schattige Touren am walddichten Nördenberg sind die beschreibenden Adjektive dieses MTB-Gebiets!
Kurzum: eine Fülle unwiderstehlicher Anreize, die es für Sie beim Mountain-Biken in Partschins, Naturns und Castelbello, von der Talsohle bis hoch hinauf zu entdecken gibt. Unendliche Mountainbike-Strecken auf den Spuren der Transalp auf den beiden Tal-seiten der Region mit Blick auf unvergessliche Panoramen von malerischen Almen und Berggasthöfen sind garantiert. Und echte Südtiroler Gastlichkeit gibt's extra da-zu!
Geführte MTB-Touren und Techniktrainings mit professionellen Guides, Dienst- und Serviceleistungen (Fahrradshops/-verleihe, Bike-Shuttles, Fahrradwerkstätten), die es für Ihren gelungenen Aktivurlaub braucht, runden das Bike-Angebot ab. Ebenso gibt es für weniger trainierte „Radler“ die Möglichkeit, E-Bikes auszulihen und damit in eine unverwechselbare Naturkulisse durchzustarten.

MTB Willkommen | Benvenuti | Welcome

Unvergleichliche Panoramen, unverwechselbare Landschaften, mediterrane Flora und Fauna am Sonnenberg, schattige Touren am walddichten Nördenberg sind die beschreibenden Adjektive dieses MTB-Gebiets!
Kurzum: eine Fülle unwiderstehlicher Anreize, die es für Sie beim Mountain-Biken in Partschins, Naturns und Castelbello, von der Talsohle bis hoch hinauf zu entdecken gibt. Unendliche Mountainbike-Strecken auf den Spuren der Transalp auf den beiden Tal-seiten der Region mit Blick auf unvergessliche Panoramen von malerischen Almen und Berggasthöfen sind garantiert. Und echte Südtiroler Gastlichkeit gibt's extra da-zu!
Geführte MTB-Touren und Techniktrainings mit professionellen Guides, Dienst- und Serviceleistungen (Fahrradshops/-verleihe, Bike-Shuttles, Fahrradwerkstätten), die es für Ihren gelungenen Aktivurlaub braucht, runden das Bike-Angebot ab. Ebenso gibt es für weniger trainierte „Radler“ die Möglichkeit, E-Bikes auszulihen und damit in eine unverwechselbare Naturkulisse durchzustarten.

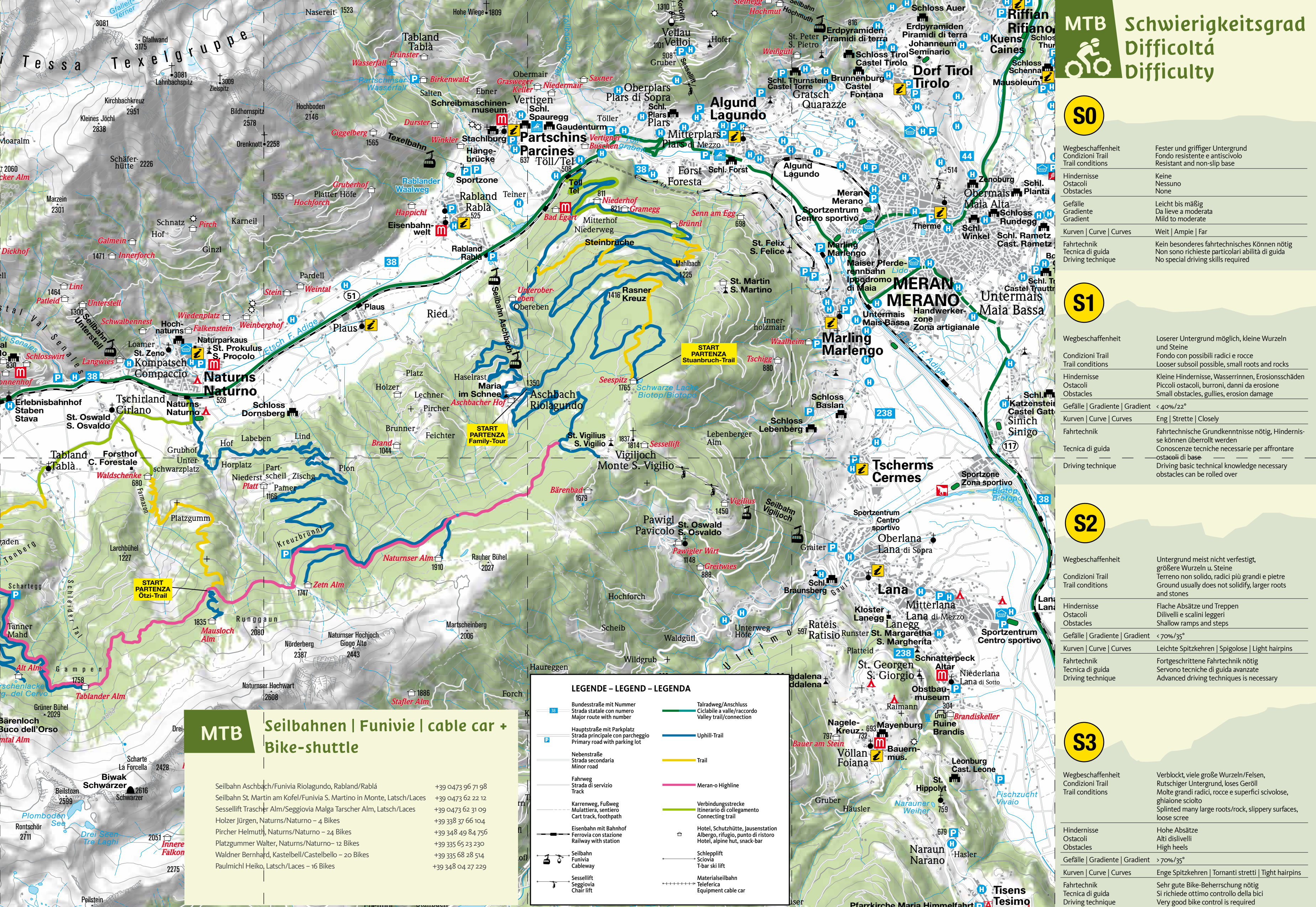
Unvergleichliche Panoramen, unverwechselbare Landschaften, mediterrane Flora und Fauna am Sonnenberg, schattige Touren am walddichten Nördenberg sind die beschreibenden Adjektive dieses MTB-Gebiets!
Kurzum: eine Fülle unwiderstehlicher Anreize, die es für Sie beim Mountain-Biken in Partschins, Naturns und Castelbello, von der Talsohle bis hoch hinauf zu entdecken gibt. Unendliche Mountainbike-Strecken auf den Spuren der Transalp auf den beiden Tal-seiten der Region mit Blick auf unvergessliche Panoramen von malerischen Almen und Berggasthöfen sind garantiert. Und echte Südtiroler Gastlichkeit gibt's extra da-zu!
Geführte MTB-Touren und Techniktrainings mit professionellen Guides, Dienst- und Serviceleistungen (Fahrradshops/-verleihe, Bike-Shuttles, Fahrradwerkstätten), die es für Ihren gelungenen Aktivurlaub braucht, runden das Bike-Angebot ab. Ebenso gibt es für weniger trainierte „Radler“ die Möglichkeit, E-Bikes auszulihen und damit in eine unverwechselbare Naturkulisse durchzustarten.

Unvergleichliche Panoramen, unverwechselbare Landschaften, mediterrane Flora und Fauna am Sonnenberg, schattige Touren am walddichten Nördenberg sind die beschreibenden Adjektive dieses MTB-Gebiets!
Kurzum: eine Fülle unwiderstehlicher Anreize, die es für Sie beim Mountain-Biken in Partschins, Naturns und Castelbello, von der Talsohle bis hoch hinauf zu entdecken gibt. Unendliche Mountainbike-Strecken auf den Spuren der Transalp auf den beiden Tal-seiten der Region mit Blick auf unvergessliche Panoramen von malerischen Almen und Berggasthöfen sind garantiert. Und echte Südtiroler Gastlichkeit gibt's extra da-zu!
Geführte MTB-Touren und Techniktrainings mit professionellen Guides, Dienst- und Serviceleistungen (Fahrradshops/-verleihe, Bike-Shuttles, Fahrradwerkstätten), die es für Ihren gelungenen Aktivurlaub braucht, runden das Bike-Angebot ab. Ebenso gibt es für weniger trainierte „Radler“ die Möglichkeit, E-Bikes auszulihen und damit in eine unverwechselbare Naturkulisse durchzustarten.



Unvergleichliche Panoramen, unverwechselbare Landschaften, mediterrane Flora und Fauna am Sonnenberg, schattige Touren am walddichten Nördenberg sind die beschreibenden Adjektive dieses MTB-Gebiets!
Kurzum: eine Fülle unwiderstehlicher Anreize, die es für Sie beim Mountain-Biken in Partschins, Naturns und Castelbello, von der Talsohle bis hoch hinauf zu entdecken gibt. Unendliche Mountainbike-Strecken auf den Spuren der Transalp auf den beiden Tal-seiten der Region mit Blick auf unvergessliche Panoramen von malerischen Almen und Berggasthöfen sind garantiert. Und echte Südtiroler Gastlichkeit gibt's extra da-zu!
Geführte MTB-Touren und Techniktrainings mit professionellen Guides, Dienst- und Serviceleistungen (Fahrradshops/-verleihe, Bike-Shuttles, Fahrradwerkstätten), die es für Ihren gelungenen Aktivurlaub braucht, runden das Bike-Angebot ab. Ebenso gibt es für weniger trainierte „Radler“ die Möglichkeit, E-Bikes auszulihen und damit in eine unverwechselbare Naturkulisse durchzustarten.

Unvergleichliche Panoramen, unverwechselbare Landschaften, mediterrane Flora und Fauna am Sonnenberg, schattige Touren am walddichten Nördenberg sind die beschreibenden Adjektive dieses MTB-Gebiets!
Kurzum: eine Fülle unwiderstehlicher Anreize, die es für Sie beim Mountain-Biken in Partschins, Naturns und Castelbello, von der Talsohle bis hoch hinauf zu entdecken gibt. Unendliche Mountainbike-Strecken auf den Spuren der Transalp auf den beiden Tal-seiten der Region mit Blick auf unvergessliche Panoramen von malerischen Almen und Berggasthöfen sind garantiert. Und echte Südtiroler Gastlichkeit gibt's extra da-zu!
Geführte MTB-Touren und Techniktrainings mit professionellen Guides, Dienst- und Serviceleistungen (Fahrradshops/-verleihe, Bike-Shuttles, Fahrradwerkstätten), die es für Ihren gelungenen Aktivurlaub braucht, runden das Bike-Angebot ab. Ebenso gibt es für weniger trainierte „Radler“ die Möglichkeit, E-Bikes auszulihen und damit in eine unverwechselbare Naturkulisse durchzustarten.



MTB Trails

11,9 km
840 Hm

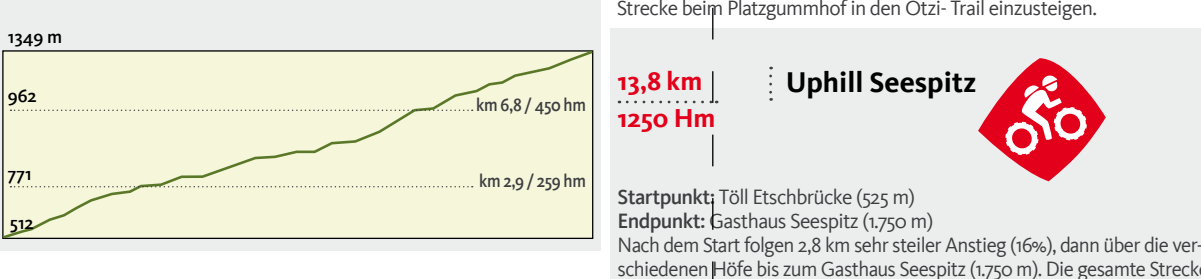
Uphill Aschbach

Uphill Riogalundo

Startpunkt: Töll Etschbrücke (525 m)
Endpunkt: Bergstation Seilbahn Aschbach (1342 m)
Nach dem Start folgen 2,4 km sehr steiler Anstieg (16%), dann über die verschiedenen Höfe bis zum Weiler Aschbach (1342 m). Die gesamte Strecke ist asphaltiert.

Partenza: Tel Ponte sull'Adige (525 m)
Arrivo: Stazione a monte Funivia Riogalundo (1342 m)
Subito dopo la partenza 2,4 km di forte salita (16%), poi si passa per diversi masi fino a Riogalundo (1342 m). Tutto il percorso è asfaltato.

Startpunkt: Töll Etschbrücke (525 m)
Endpunkt: Bergstation Seilbahn Aschbach (1342 m)
Nach dem Start folgen 2,4 km sehr steiler Anstieg (16%), dann über die verschiedenen Höfe bis zum Weiler Aschbach (1342 m). Die gesamte Strecke ist asphaltiert.



4,0 km
843 Hm

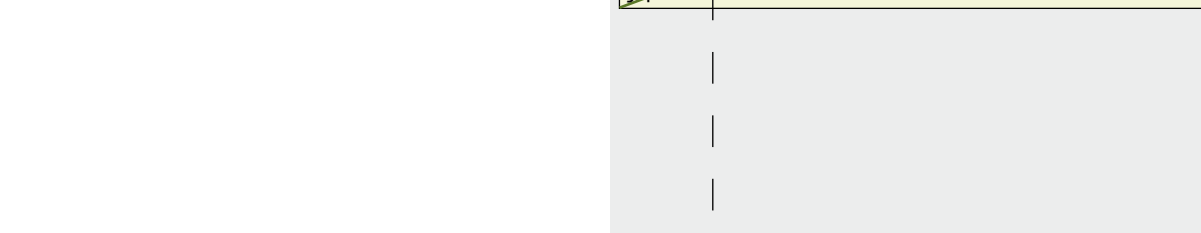
Fontana-Trail

S3

Startpunkt des Fontana-Trails ist unterhalb des Parkplatzes Scharlegg. Der erste Teil ist ein technisch einfacher Waldboden-Trail (S1) und führt die gleiche Strecke wie der Lupo-Trail. Ab der Trennung Fontana- und Lupo-Trail wird der Trail dann schwieriger (S2). In Richtung Tal wird der Trail anspruchsvoller (S3). Verschiedene Zwischeneinstiege sind möglich.

Il Fontana-Trail parte subito sotto il parcheggio Scharlegg. La prima parte è un Trail tecnico semplice (S1) che segue la stessa strada del Lupo-Trail. A partire dal bivio Lupo-Trail - Fontana-Trail, il tracciato diventa più impegnativo (S2). Verso valle il Trail diventa sempre più difficile (S3). Varie possibilità per immertersi lungo il tracciato.

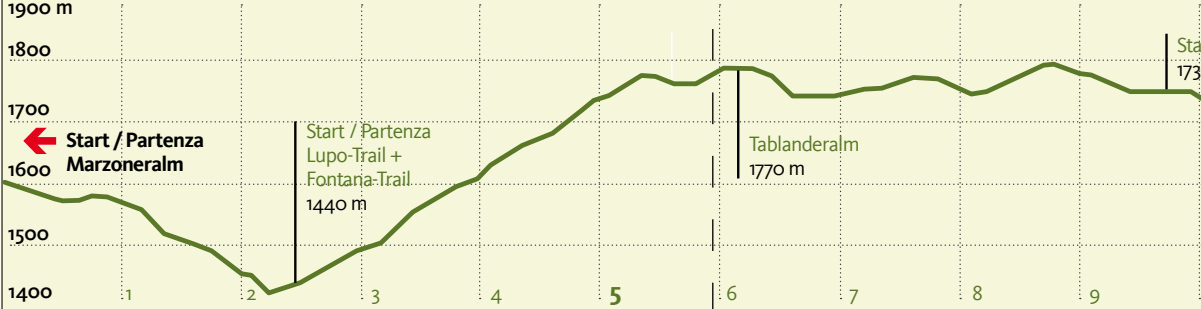
Startpunkt des Fontana-Trails ist unterhalb des Parkplatzes Scharlegg. Der erste Teil ist ein technisch einfacher Waldboden-Trail (S1) und führt die gleiche Strecke wie der Lupo-Trail. Ab der Trennung Fontana- und Lupo-Trail wird der Trail dann schwieriger (S2). In Richtung Tal wird der Trail anspruchsvoller (S3). Verschiedene Zwischeneinstiege sind möglich.



18,7 km
940 Hm

BIKE-HIGHLINE MERAN(O)

Die Bike-Highline-Meran/o verbindet die einzelnen Almen auf dem Nörderberg. Somit haben die Biker die Möglichkeit in einer Höhe von 1450 m bis 1900 m den Nörderberg sowohl in westliche als auch in östliche Richtung zu queren. Die Bike-Highline-Meran/o erreicht man über die verschiedenen Uphills oder mit der Bergbahn Aschbach oder den Shuttle-Services. Von der Bike-Highline-Meran/o führen dann die verschiedenen Trails wieder zurück ins Tal, oder man nutzt die Forstwege um wieder ins Tal zu gelangen. Der Trail zwischen der Tabladeralm und der Mauslochalm ist technisch anspruchsvoll. Die anderen Verbindungen sind meist ohne Probleme zu bewältigen.



5,4 km
1080 Hm

Ötzi-Trail

S3

Startpunkt des Ötzi Trails ist unterhalb der Mauslochalm. Flowiger Waldboden-Trail (S2) abwechselnd mit einigen steilen, verblockten Stellen (S3) führt der Trail über den Naturnser Nörderberg bis ins Vornazional- und weiter zur Waldschenke. Es gibt die Möglichkeit auf ca. halber Strecke beim Platzgumhof in den Ötzi-Trail einzusteigen.

La partenza per l'Ötzi-Trail si trova immediatamente sotto malga Mauslochalm. Questo Trail boscoso (S2), molto variegato e con alcuni tratti bloccati (S3), porta lungo il Monte Tramontana di Naturno fino in valle Fontamontale e da lì al ristorante Waldschenke, a Cirlano e a Naturno. Possibile passare all'Ötzi-Trail a circa metà del percorso presso il maso Platzgumhof.

Startpunkt des Ötzi Trails ist unterhalb der Mauslochalm. Flowiger Waldboden-Trail (S2) abwechselnd mit einigen steilen, verblockten Stellen (S3) führt der Trail über den Naturnser Nörderberg bis ins Vornazional- und weiter zur Waldschenke. Es gibt die Möglichkeit auf ca. halber Strecke beim Platzgumhof in den Ötzi-Trail einzusteigen.

13,8 km
1250 Hm

Uphill Seespitz

S3

Startpunkt: Töll Etschbrücke (525 m)
Endpunkt: Gasthaus Seespitz (1750 m)
Nach dem Start folgen 2,8 km sehr steiler Anstieg (16%), dann über die verschiedenen Höfe bis zum Gasthaus Seespitz (1750 m). In generale tutto il percorso è una salita abbastanza impegnativa. La strada è asfaltata fino al chilometro 8. Poi si prosegue lungo una strada forestale fino alla locanda Seespitz.

Partenza: Tel Ponte sull'Adige (525 m)
Arrivo: Locanda Seespitz (1750 m)
Subito dopo la partenza 2,8 km di forte salita (16%), poi si passa per diversi masi fino alla locanda Seespitz (1750 m). In generale tutto il percorso è una salita abbastanza impegnativa. La strada è asfaltata fino al chilometro 8. Poi si prosegue lungo una strada forestale fino alla locanda Seespitz.

Startpunkt: Töll Etschbrücke (525 m)
Endpunkt: Gasthaus Seespitz (1750 m)
Nach dem Start folgen 2,8 km sehr steiler Anstieg (16%), dann über die verschiedenen Höfe bis zum Gasthaus Seespitz (1750 m). In generale tutto il percorso è una salita abbastanza impegnativa. La strada è asfaltata fino al chilometro 8. Poi si prosegue lungo una strada forestale fino alla locanda Seespitz.



Partenza dalla locanda Seespitz (1750 m). Trail boscoso flow (S2) con singoli passaggi su radici esposte (S3). Possibilità di immertersi nel Trail dalla stazione a monte della Funivia Riogalundo, seguendo il Family-Trail, dopo 3 km. La discesa termina a Tel.

Start beim Gasthaus Seespitz (1750), flowiger Waldboden-Trail (S2) mit einzelnen verblockten Wurzelpassagen (S3). Möglicher Zwischeneinstieg über Bergstation Seilbahn Aschbach folgend der Family-Trail nach 3 km.

7,2 km
1045 Hm

Montesole

S2

Der fast ganzjährig befahrbare Trail führt durch die herbe Kulturlandschaft am Vinschgauer Sonnenberg. Der traumhafte Panoramablick auf den Nörderberg und die umliegenden Gletscher garantieren eine einmalige Bike-Tour. Der Trail beginnt kurz unterhalb St. Martin am Kofel und führt über wurzelige und verblockte Wege ins Tal.

Questo Trail, percorribile quasi tutto l'anno, passa per il paesaggio straordinario del Monte Sole della Val Venosta. Parte poco sotto St. Martino al Monte e porta a valle per sentieri con vari blocchi e radici.

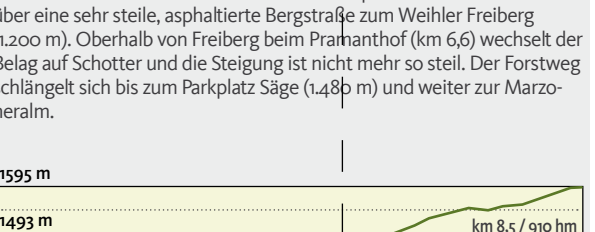
Der fast ganzjährig befahrbare Trail führt durch die herbe Kulturlandschaft am Vinschgauer Sonnenberg. Der traumhafte Panoramablick auf den Nörderberg und die umliegenden Gletscher garantieren eine einmalige Bike-Tour. Der Trail beginnt kurz unterhalb St. Martin am Kofel und führt über wurzelige und verblockte Wege ins Tal.



Startpunkt: Tschars Etschbrücke (560 m)
Endpunkt: Tabladeralm (1758 m)
Von der Etschbrücke in Tschars (Gasthaus Winkler) führt der Uphill in angenehmer Steigung an den verschiedenen Höfen vorbei zum Tomberg und weiter zum Parkplatz Scharlegg (1460 m). Das letzte Stück vom Parkplatz zur Alm braucht noch ein wenig Kraft, da die Strecke ein wenig steiler wird. Die ersten 8,3 km sind asphaltiert und der Rest der Strecke ist Schotterbelag. Es gibt beim Uphill zur Tabladeralm verschiedene Möglichkeiten in die Lupo und Fontana-Trails einzusteigen. Km 6,7 und 570 hm zum Zwischeneinstieg Fontana-Trail und 4,3 km und 360 hm zum Zwischeneinstieg Lupo-Trail.

Partenza: Castelbello Ponte sull'Adige (577 m)
Arrivo: Malga Marzoner Alm (1600 m)
Dal ponte sull'Adige a Castelbello l'Uphill Malga Marzoner Alm porta prima per una strada molto ripida fino al paesino di Montefranco (1200 m). Sopra Montefranco (km 6,6), presso il Malga Marzoner Alm, si passa dall'asfalto alla ghiaia e la pendenza diminuisce un po'. La strada forestale sinistra fino al parcheggio della vecchia segheria (1480 m) e da lì si prosegue per Malga Marzoner Alm.

Startpunkt: Kastell Etschbrücke (577 m)
Endpunkt: Marzoneralm (1600 m)
Von der Etschbrücke in Kastell führt der Uphill Marzoneralm zuerst über eine sehr steile, asphaltierte Bergstraße zum Wehler Freiberg (1200 m). Oberhalb von Freiberg beim Pramanthof (km 6,6) wechselt der Belag auf Schotter und die Steigung ist nicht mehr so steil. Der Forstweg schlingt sich bis zum Parkplatz Säge (1480 m) und weiter zur Marzoneralm.



Start des Trails ist oberhalb des Hashofs am Schländerser Nörderberg. Schöner flowiger Trail mit viel Waldbodenanteil.

La partenza si trova poco sopra il maso Hashof sul Monte Tramontana di Silaro. Bellissimo Trail boschivo.

5,9 km
925 Hm

Stuanbruch-Trail

S3

Start beim Gasthaus Seespitz (1750), flowiger Waldboden-Trail (S2) mit einzelnen verblockten Wurzelpassagen (S3). Möglicher Zwischeneinstieg über Bergstation Seilbahn Aschbach folgend der Family-Trail nach 3 km.

La Bike-Highline-Meran/o congiunge le malghe del Monte Tramontana. In questo modo i ciclisti possono attraversare il Monte Tramontana a un'altitudine tra 1450 e 1900 metri sia verso ovest che verso est. Si raggiunge la Bike-Highline-Meran/o attraverso i vari Uphill, con la Funivia Riogalundo oppure con il servizio shuttle. Dalla Bike-Highline-Meran/o ci sono poi vari Trail che riportano a valle, oppure si raggiunge il fondovalle attraverso le strade forestali.

Il tratto tra Malga Tabladeralm e Malga Mausloch è tecnicamente impegnativo. Tutti gli altri collegamenti sono generalmente fattibili senza problemi. Der Trail zwischen der Tabladeralm und der Mauslochalm ist technisch anspruchsvoll. Die anderen Verbindungen sind meist ohne Probleme zu bewältigen.

Der Trail zwischen der Tabladeralm und der Mauslochalm ist technisch anspruchsvoll. Die anderen Verbindungen sind meist ohne Probleme zu bewältigen.



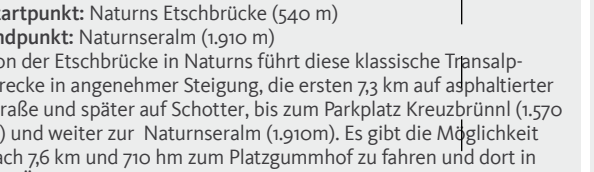
15,5 km
1420 Hm

Uphill Naturnser Alm

Startpunkt: Naturns Etschbrücke (540 m)
Endpunkt: Naturnseralm (1910 m)
Von der Etschbrücke in Naturns führt diese klassische Transalpstrecke in angenehmer Steigung, die ersten 7,3 km auf asphaltierter Straße und später auf Schotter, bis zum Parkplatz Kreuzbrünnl (1570 m) und weiter zur Naturnseralm (1910 m). Es gibt die Möglichkeit, nach 7,6 km und 710 hm zum Platzgumhof zu fahren und dort in den Ötzi-Trail auf halber Höhe einzusteigen. Shuttle-Dienste zum Parkplatz Kreuzbrünnl werden an verschiedenen Tagen angeboten. Informationen dazu im Tourismusbüro Naturns.

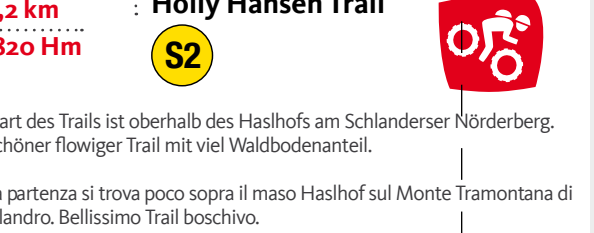
Partenza: Naturno Ponte sull'Adige (540 m)
Arrivo: Malga Naturnser Alm (1910 m)
Dal ponte sull'Adige a Naturno questo classico tracciato transalpino sale gradatamente, i primi 7,3 km su strada asfaltata e poi su sterrato, fino al parcheggio di Kreuzbrünnl (1570 m) per poi continuare fino alla Malga Naturnser Alm (1910 m). Dopo 7,6 km e 710 m di dislivello, c'è la possibilità di deviare verso il maso Platzgumhof e di immertersi a mezza altezza nell'Ötzi-Trail. Ci sono giorni in cui è disponibile un servizio shuttle fino al parcheggio Kreuzbrünnl.

Startpunkt: Naturns Etschbrücke (540 m)
Endpunkt: Naturnseralm (1910 m)
Von der Etschbrücke in Naturns führt diese klassische Transalpstrecke in angenehmer Steigung, die ersten 7,3 km auf asphaltierter Straße und später auf Schotter, bis zum Parkplatz Kreuzbrünnl (1570 m) und weiter zur Naturnseralm (1910 m). Es gibt die Möglichkeit, nach 7,6 km und 710 hm zum Platzgumhof zu fahren und dort in den Ötzi-Trail auf halber Höhe einzusteigen. Shuttle-Dienste zum Parkplatz Kreuzbrünnl werden an verschiedenen Tagen angeboten. Informationen dazu im Tourismusbüro Naturns.



Startpunkt: Naturns Etschbrücke (540 m)
Endpunkt: Naturnseralm (1910 m)
Von der Etschbrücke in Naturns führt diese klassische Transalpstrecke in angenehmer Steigung, die ersten 7,3 km auf asphaltierter Straße und später auf Schotter, bis zum Parkplatz Kreuzbrünnl (1570 m) und weiter zur Naturnseralm (1910 m). Es gibt die Möglichkeit, nach 7,6 km und 710 hm zum Platzgumhof zu fahren und dort in den Ötzi-Trail auf halber Höhe einzusteigen. Shuttle-Dienste zum Parkplatz Kreuzbrünnl werden an verschiedenen Tagen angeboten. Informationen dazu im Tourismusbüro Naturns.

Partenza: Castelbello Ponte sull'Adige (577 m)
Arrivo: Malga Marzoner Alm (1600 m)
Dal ponte sull'Adige a Castelbello l'Uphill Malga Marzoner Alm porta prima per una strada molto ripida fino al paesino di Montefranco (1200 m). Sopra Montefranco (km 6,6), presso il Malga Marzoner Alm, si passa dall'asfalto alla ghiaia e la pendenza diminuisce un po'. La strada forestale sinistra fino al parcheggio della vecchia segheria (1480 m) e da lì si prosegue per Malga Marzoner Alm.



Start des Trails ist oberhalb des Hashofs am Schländerser Nörderberg. Schöner flowiger Trail mit viel Waldbodenanteil.

La partenza si trova poco sopra il maso Hashof sul Monte Tramontana di Silaro. Bellissimo Trail boschivo.

6,2 km
820 Hm

Holly Hansen Trail

S2

Start des Trails ist oberhalb des Hashofs am Schländerser Nörderberg. Schöner flowiger Trail mit viel Waldbodenanteil.

La partenza si trova poco sopra il maso Hashof sul Monte Tramontana di Silaro. Bellissimo Trail boschivo.

Startpunkt des Holly Hansen Trails ist oberhalb des Hashofs am Schländerser Nörderberg. Schöner flowiger Trail mit viel Waldbodenanteil.

La partenza si trova poco sopra il maso Hashof sul Monte Tramontana di Silaro. Bellissimo Trail boschivo.

Startpunkt des Holly Hansen Trails ist oberhalb des Hashofs am Schländerser Nörderberg. Schöner flowiger Trail mit viel Waldbodenanteil.



4,5 km
733 Hm

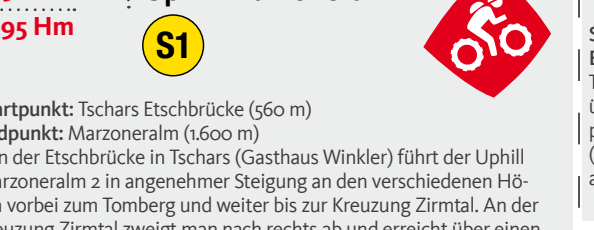
Lupo-Trail

S1

Startpunkt des Lupo-Trails ist unterhalb des Parkplatzes Scharlegg. Technisch einfacher Waldboden-Trail (S1) der vom Tscharner Nörderberg nach Tabland führt. Es gibt die Möglichkeit verschiedener Zwischeneinstiege.

Il Lupo-Trail parte subito sotto il parcheggio Scharlegg. Tecnico semplice (S1) che segue la stessa strada del Fontana-Trail am Sonnenberg einsteigen. Monte Sole Trail, Tschillirail und Easy Trail. Varie opportunità di immertersi lungo il percorso.

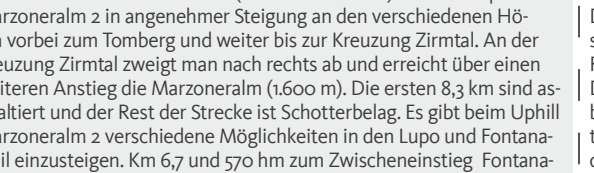
Startpunkt des Lupo-Trails ist unterhalb des Parkplatzes Scharlegg. Technisch einfacher Waldboden-Trail (S1) der vom Tscharner Nörderberg nach Tabland führt. Es gibt die Möglichkeit verschiedener Zwischeneinstiege.



Startpunkt: Tschars Etschbrücke (560 m)
Endpunkt: Marzoneralm (1600 m)
Von der Etschbrücke in Tschars (Gasthaus Winkler) führt der Uphill Marzoneralm 2 in angenehmer Steigung an den verschiedenen Höfen vorbei zum Tomberg und weiter bis zur Kreuzung Zirmatal. An der Kreuzung Zirmatal zweigt man nach rechts ab und erreicht über einen weiteren Anstieg die Marzoneralm (1600 m). Die ersten 8,3 km sind asphaltiert und der Rest der Strecke ist Schotterbelag. Es gibt beim Uphill Marzoneralm 2 verschiedene Möglichkeiten in den Lupo und Fontana-Trail einzusteigen. Km 6,7 und 570 hm zum Zwischeneinstieg Fontana-Trail und 4,3 km und 360 hm zum Zwischeneinstieg Lupo-Trail.

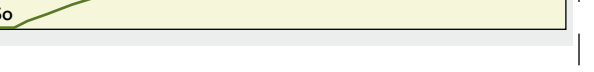
Partenza: Ciardes Ponte sull'Adige (560 m)
Arrivo: Malga Marzoner Alm (1600 m)
Dal ponte sull'Adige a Ciardes (Hotel Winkler) l'Uphill Malga Marzoner Alm 2 sale leggermente, passando per diversi masi, fino a Monte Fontana e da lì fino al bivio Zirmatal. A questo bivio si volta a destra e attraverso un'altra salita si raggiunge Malga Marzoner Alm (1600 m). I primi 8,3 km sono asfaltati e il resto del percorso si svolge su una strada sterrata. Lungo l'Uphill per Malga Marzoner Alm 2 si presentano diverse possibilità per immertersi nel Trail Lupo o Fontana. Al chilometro 6,7, dopo 570 m di dislivello, si gira per il Trail Fontana, al chilometro 4,3 e 360 m di dislivello per il Trail Lupo.

Startpunkt: Tschars Etschbrücke (560 m)
Endpunkt: Marzoneralm (1600 m)
Von der Etschbrücke in Tschars (Gasthaus Winkler) führt der Uphill Marzoneralm 2 in angenehmer Steigung an den verschiedenen Höfen vorbei zum Tomberg und weiter bis zur Kreuzung Zirmatal. An der Kreuzung Zirmatal zweigt man nach rechts ab und erreicht über einen weiteren Anstieg die Marzoneralm (1600 m). Die ersten 8,3 km sind asphaltiert und der Rest der Strecke ist Schotterbelag. Es gibt beim Uphill Marzoneralm 2 verschiedene Möglichkeiten in den Lupo und Fontana-Trail einzusteigen. Km 6,7 und 570 hm zum Zwischeneinstieg Fontana-Trail und 4,3 km und 360 hm zum Zwischeneinstieg Lupo-Trail.



Start des Trails ist oberhalb des Hashofs am Schländerser Nörderberg. Schöner flowiger Trail mit viel Waldbodenanteil.

La partenza si trova poco sopra il maso Hashof sul Monte Tramontana di Silaro. Bellissimo Trail boschivo.



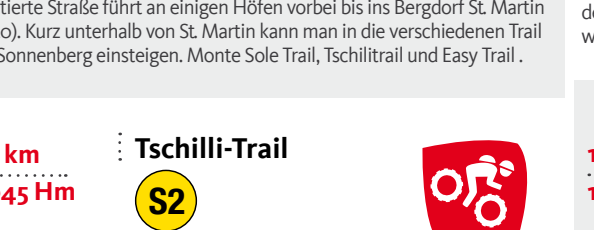
12,5 km
1169 Hm

Uphill St. Martin

Startpunkt: Kastell Tourismusverein (577 m)
Endpunkt: St. Martin am Kofel (1740 m)
Tourismusverein Kastell überquert man die Staatsstraße und gelangt über den Dorfplatz zum Startpunkt Uphill St. Martin. Die komplett asphaltierte Straße führt an einigen Höfen vorbei bis ins Bergdorf St. Martin (1740). Kurz unterhalb von St. Martin kann man in die verschiedenen Trails am Sonnenberg einsteigen. Monte Sole Trail, Tschillirail und Easy Trail.

Partenza: Castelbello Associazione Turistica (577 m)
Arrivo: San Martino in Monte (1740 m)
Dal l'Associazione Turistica di Castelbello si attraversa la statale e dopo la piazza del paese si giunge al punto di partenza dell'Uphill St. Martino. La strada forestale, dopo l'attraversamento si passa da una strada asfaltata, poi si prosegue su una strada forestale fino al paese di St. Martino in Monte (1740 m). Poco prima di raggiungere St. Martino ci si può immertere nei diversi Trail del Monte Sole: Monte Sole Trail, Tschillirail Trail ed Easy Trail.

Startpunkt: Kastell Tourismusverein (577 m)
Endpunkt: St. Martin am Kofel (1740 m)
Tourismusverein Kastell überquert man die Staatsstraße und gelangt über den Dorfplatz zum Startpunkt Uphill St. Martin. Die komplett asphaltierte Straße führt an einigen Höfen vorbei bis ins Bergdorf St. Martin (1740). Kurz unterhalb von St. Martin kann man in die verschiedenen Trails am Sonnenberg einsteigen. Monte Sole Trail, Tschillirail und Easy Trail.



Startpunkt: SportForum (651 m)
Endpunkt: Latscher Alm (1716 m)
Start am Parkplatz des Sportstadions Latsch in südlicher Richtung bis zum Erlebnisbad Aquafium. Rechtsabbiegung in Richtung Eisstadion (Iceforum) und am Latscherhof gerade vorbei zum Forstweg Richtung Magrinböden. Der Forstweg zieht sich nun maßig steil aber konstant in Richtung Töbrunn. Von dort geht das Schlussstück leicht auf- und abwärts bis zur Latscher Alm. Hinunter geht es entweder über den Forstweg, den Roatbrunn-Trail (S2) oder den 4. gewinnt 13-Trail (S2/S3).

Partenza: SportForum (651 m)
Arrivo: Malga Latscher Alm (1716 m)
Dal parcheggio della zona sportiva di Laces si parte in direzione sud fino alla piscina Aquafium. Si gira a destra per lo stadio del ghiaccio (Iceforum) e passando per l'albergo Latscherhof si prende la strada forestale per Magrinböden. La forestale sale piano ma costantemente in direzione Töbrunn. Lupo-Trail e Schotterbelag. Es gibt beim Uphill Latscher Alm 2 verschiedene Möglichkeiten in den Lupo und Fontana-Trail einzusteigen. Km 6,7 und 570 hm zum Zwischeneinstieg Fontana-Trail und 4,3 km und 360 hm zum Zwischeneinstieg Lupo-Trail.

Startpunkt: Tschars Etschbrücke (560 m)
Endpunkt: Marzoneralm (1600 m)
Von der Etschbrücke in Tschars (Gasthaus Winkler) führt der Uphill Marzoneralm 2 in angenehmer Steigung an den verschiedenen Höfen vorbei zum Tomberg und weiter bis zur Kreuzung Zirmatal. An der Kreuzung Zirmatal zweigt man nach rechts ab und erreicht über einen weiteren Anstieg die Marzoneralm (1600 m). Die ersten 8,3 km sind asphaltiert und der Rest der Strecke ist Schotterbelag. Es gibt beim Uphill Marzoneralm 2 verschiedene Möglichkeiten in den Lupo und Fontana-Trail einzusteigen. Km 6,7 und 570 hm zum Zwischeneinstieg Fontana-Trail und 4,3 km und 360 hm zum Zwischeneinstieg Lupo-Trail.

Startpunkt: Tschars Etschbrücke (560 m)
Endpunkt: Marzoneralm (1600 m)
Von der Etschbrücke in Tschars (Gasthaus Winkler) führt der Uphill Marzoneralm 2 in angenehmer Steigung an den verschiedenen Höfen vorbei zum Tomberg und weiter bis zur Kreuzung Zirmatal. An der Kreuzung Zirmatal zweigt man nach rechts ab und erreicht über einen weiteren Anstieg die Marzoneralm (1600 m). Die ersten 8,3 km sind asphaltiert und der Rest der Strecke ist Schotterbelag. Es gibt beim Uphill Marzoneralm 2 verschiedene Möglichkeiten in den Lupo und Fontana-Trail einzusteigen. Km 6,7 und 570 hm zum Zwischeneinstieg Fontana-Trail und 4,3 km und 360 hm zum Zwischeneinstieg Lupo-Trail.



11,9 km
1095 Hm

Uphill Marzoneralm 2

S1

Startpunkt des Marzoneralm 2 in angenehmer Steigung an den verschiedenen Höfen vorbei zum Tomberg und weiter bis zur Kreuzung Zirmatal. An der Kreuzung Zirmatal zweigt man nach rechts ab und erreicht über einen weiteren Anstieg die Marzoneralm (1600 m). Die ersten 8,3 km sind asphaltiert und der Rest der Strecke ist Schotterbelag. Es gibt beim Uphill Marzoneralm 2 verschiedene Möglichkeiten in den Lupo und Fontana-Trail einzusteigen. Km 6,7 und 570 hm zum Zwischeneinstieg Fontana-Trail und 4,3 km und 360 hm zum Zwischeneinstieg Lupo-Trail.

Partenza: Castelbello Ponte sull'Adige (577 m)
Arrivo: Malga Marzoner Alm (1600 m)
Dal ponte sull'Adige a Castelbello l'Uphill Malga Marzoner Alm 2 sale leggermente, passando per diversi masi, fino a Monte Fontana e da lì fino al bivio Zirmatal. A questo bivio si volta a destra e attraverso un'altra salita si raggiunge Malga Marzoner Alm (1600 m). I primi 8,3 km sono asfaltati e il resto del percorso si svolge su una strada sterrata. Lungo l'Uphill per Malga Marzoner Alm 2 si presentano diverse possibilità per immertersi nel Trail Lupo o Fontana. Al chilometro 6,7, dopo 570 m di dislivello, si gira per il Trail Fontana, al chilometro 4,3 e 360 m di dislivello per il Trail Lupo.

Startpunkt: Tschars Etschbrücke (560 m)
Endpunkt: Marzoneralm (1600 m)
Von der Etschbrücke in Tschars (Gasthaus Winkler) führt der Uphill Marzoneralm 2 in angenehmer Steigung an den verschiedenen Höfen vorbei zum Tomberg und weiter bis zur Kreuzung Zirmatal. An der Kreuzung Zirmatal zweigt man nach rechts ab und erreicht über einen weiteren Anstieg die Marzoneralm (1600 m). Die ersten 8,3 km sind asphaltiert und der Rest der Strecke ist Schotterbelag. Es gibt beim Uphill Marzoneralm 2 verschiedene Möglichkeiten in den Lupo und Fontana-Trail einzusteigen. Km 6,7 und 570 hm zum Zwischeneinstieg Fontana-Trail und 4,3 km und 360 hm zum Zwischeneinstieg Lupo-Trail.

Startpunkt: Tschars Etschbrücke (560 m)
Endpunkt: Marzoneralm (1600 m)
Von der Etschbrücke in Tschars (Gasthaus Winkler) führt der Uphill Marzoneralm 2 in angenehmer Steigung an den verschiedenen Höfen vorbei zum Tomberg und weiter bis zur Kreuzung Zirmatal. An der Kreuzung Zirmatal zweigt man nach rechts ab und erreicht über einen weiteren Anstieg die Marzoneralm (1600 m). Die ersten 8,3 km sind asphaltiert und der Rest der Strecke ist Schotterbelag. Es gibt beim Uphill Marzoneralm 2 verschiedene Möglichkeiten in den Lupo und Fontana-Trail einzusteigen. Km 6,7 und 570 hm zum Zwischeneinstieg Fontana-Trail und 4,3 km und 360 hm zum Zwischeneinstieg Lupo-Trail.

Startpunkt: Tschars Etschbrücke (560 m)
Endpunkt: Marzoneralm (1600 m)
Von der Etschbrücke in Tschars (Gasthaus Winkler) führt der Uphill Marzoneralm 2 in angenehmer Steigung an den verschiedenen Höfen vorbei zum Tomberg und weiter bis zur Kreuzung Zirmatal. An der Kreuzung Zirmatal zweigt man nach rechts ab und erreicht über einen weiteren Anstieg die Marzoneralm (1600 m). Die ersten 8,3 km sind asphaltiert und der Rest der Strecke ist Schotterbelag. Es gibt beim Uphill Marzoneralm 2 verschiedene Möglichkeiten in den Lupo und Fontana-Trail einzusteigen. Km 6,7 und 570 hm zum Zwischeneinstieg Fontana-Trail und 4,3 km und 360 hm zum Zwischeneinstieg Lupo-Trail.



9,2 km
1028 Hm

Annaberg-Easy-Trail

S1

Nach den ersten Kehren auf Asphalt biegt der Annaberg-Easy-Trail in den eigentlichen Trail ein. Über einen etwas breiteren Weg mit teils losem Schotter verläuft die Strecke bergab. Dabei wird der Tschill- und Montesole-Trail immer wieder gekreuzt. Achtung: abschnittsweise steile, lose Schotterpassagen! Vorbei am Schloss Annaberg kann noch einmal der Blick hinunter ins Tal genossen werden, bevor es auf Forststraßen weiter nach Vetzan geht.

Dopo i primi tornanti asfaltati l'Annaberg-Easy-Trail inizia il suo vero percorso. Il tracciato corre verso valle su una strada sterrata con ghiaio in parte scioloso. Si incrocia varie volte il Tschill-Trail e il Montesole-Trail. Attenzione: a tratti molto ripido con ghiaia sciolosa! Passando per Castel S. Anna si può godere ancora una volta della vista panoramica su tutta la valle, prima di scendere lungo la strada forestale fino a Vezzano. Tra i sentieri ci si può immergere nei diversi Trail del Monte Sole: Monte Sole Trail, Tschillirail Trail ed Easy Trail.

Nach den ersten Kehren auf Asphalt biegt der Annaberg-Easy-Trail in den eigentlichen Trail ein. Über einen etwas breiteren Weg mit teils losem Schotter verläuft die Strecke bergab. Dabei wird der Tschill- und Montesole-Trail immer wieder gekreuzt. Achtung: abschnittsweise steile, lose Schotterpassagen! Vorbei am Schloss Annaberg kann noch einmal der Blick hinunter ins Tal genossen werden, bevor es auf Forststraßen weiter nach Vetzan geht.

7,8 km
1045 Hm

Tschilli-Trail

S2

Die ersten 2,8 km verlaufen wie beim Montesole-Trail (1,2 km Asphaltstraße, dann So-Abchnitt mit S1 bis S2-Trail). Bei der Schotterstraße Richtung Ratschillhof rechts und nach ca. 500 m Möglichkeit zur Jause. Dem Hof verdammt der Trail seinen Namen. Der zweite Streckenteil bietet von Wurzelpassagen über kupperte S1 Stellen für alle Trail-Begleiterten etwas. Von den einzigartigen Annaberg Böden geht es entlang des ser Wandwegs bis zur Hängebrücke und weiter nach Tiss.

I primi 2,8 km sono gli stessi del Montesole-Trail (1,2 km di strada asfaltata, poi So-Abchnitt con S1 e S2). Bei der Schotterstraße Richtung Ratschillhof rechts und nach ca. 500 m Möglichkeit zur Jause. Dem Hof verdammt der Trail seinen Namen. Der zweite Streckenteil bietet von Wurzelpassagen über kupperte S1 Stellen für alle Trail-Begleiterten etwas. Von den einzigartigen Annaberg Böden geht es entlang des ser Wandwegs bis zur Hängebrücke und weiter nach Tiss.

Die ersten 2,8 km verlaufen wie beim Montesole-Trail (1,2 km Asphaltstraße, dann So-Abchnitt mit S1 bis S2-Trail). Bei der Schotterstraße Richtung Ratschillhof rechts und nach ca. 500 m Möglichkeit zur Jause. Dem Hof verdammt der Trail seinen Namen. Der zweite Streck